

RS OGH 1985/1/24 6Ob516/85, 8Ob607/01, 5Ob1605/93, 7Ob584/93, 1Ob581/95, 10Ob1641/95, 1Ob2115/96b, 9

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 24.01.1985

Norm

ZPO §230a

ZPO §261 Abs6

Rechtssatz

Die Verfahrensbestimmung des § 230a ZPO ist eine der Prozessüberweisung gemäß § 261 Abs 6 ZPO nachgebildete Regelung. Die Unanfechtbarkeit eines auf § 230a ZPO gegründeten Überweisungsbeschlusses hängt davon ab, dass die verfahrensrechtlichen Voraussetzungen nach der zitierten Bestimmung tatsächlich vorliegen.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 516/85

Entscheidungstext OGH 24.01.1985 6 Ob 516/85

Veröff: RZ 1985/72 S 193

- 8 Ob 607/01

Entscheidungstext OGH 16.01.1992 8 Ob 607/01

Vgl aber; Beisatz: Die Einschränkung eines Rechtsmittelausschlusses im Sinn eines ausnahmesweise dennoch zulässigen Rechtsmittels kann nur bei solch gravierenden Verstößen ins Auge gefasst werden, die mit dem Zweck des Rechtsmittelausschlusses unvereinbar wären (vgl die bei Simotta, JBl 1988,366 f angeführten Fälle). (T1)

- 5 Ob 1605/93

Entscheidungstext OGH 09.11.1993 5 Ob 1605/93

Beis wie T1

- 7 Ob 584/93

Entscheidungstext OGH 24.11.1993 7 Ob 584/93

nur: Die Verfahrensbestimmung des § 230a ZPO ist eine der Prozeßüberweisung gemäß § 261 Abs 6 ZPO nachgebildete Regelung. (T2)

- 1 Ob 581/95

Entscheidungstext OGH 06.09.1995 1 Ob 581/95

Beis wie T1

- 10 Ob 1641/95

Entscheidungstext OGH 09.01.1996 10 Ob 1641/95

nur: Die Unanfechtbarkeit eines auf § 230a ZPO gegründeten Überweisungsbeschlusses hängt davon ab, dass die verfahrensrechtlichen Voraussetzungen nach der zitierten Bestimmung tatsächlich vorliegen. (T3)

Beisatz: Dies ist dann nicht der Fall, wenn die Überweisung dem § 230a ZPO in einem solchen Maß widerspricht, daß der Sinn des dort verfüzten Rechtsmittelausschlusses nicht mehr gegeben ist. (T4)

- 1 Ob 2115/96b

Entscheidungstext OGH 26.11.1996 1 Ob 2115/96b

Auch; nur T3; Beis wie T4

- 9 ObA 207/97z

Entscheidungstext OGH 27.08.1997 9 ObA 207/97z

nur T3; Veröff: SZ 70/161

- 1 Ob 314/97a

Entscheidungstext OGH 15.12.1997 1 Ob 314/97a

Beis wie T4

- 2 Ob 204/99k

Entscheidungstext OGH 26.08.1999 2 Ob 204/99k

Vgl auch; Beis wie T4

- 3 Ob 164/00i

Entscheidungstext OGH 29.01.2001 3 Ob 164/00i

Auch

- 1 Ob 37/01z

Entscheidungstext OGH 26.06.2001 1 Ob 37/01z

nur T3; Beis wie T4; Beisatz: Der Überweisungsbeschluss wäre demnach anfechtbar, wenn die Überweisung ohne Antrag oder ohne einen der Bestimmung des § 230a ZPO entsprechenden Antrag erfolgt wäre, wenn die Klage an ein vom Kläger gar nicht bezeichnetes Gericht überwiesen worden wäre, wenn die Überweisung gegen die Bindungswirkung einer Zuständigkeitsentscheidung verstieße, oder wenn das Gericht eine längst geheilte Unzuständigkeit aufgreifen wollte. (T5)

- 6 Ob 99/02f

Entscheidungstext OGH 16.05.2002 6 Ob 99/02f

Auch; Beis wie T1

- 1 Nc 29/03k

Entscheidungstext OGH 04.06.2003 1 Nc 29/03k

Auch

- 1 Ob 5/13m

Entscheidungstext OGH 14.03.2013 1 Ob 5/13m

Auch; Beis wie T4; Beis wie T5

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0039142

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

14.06.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at